

1713

An alle Apotheken!

Fragebogen

zur Erforschung der Geschichte der deutschen Apotheken
(Angaben auch über zerstörte Apotheken erbeten).

1. Ort, Straße, Nr. Berlin NW, Chausseestr. 24
2. Name der Apotheke Scherings Grüne Apotheke
3. Jetziger Besitzer (seit wann?)
4. Besitzerfolge (möglichst mit Datenangabe) Johann Friedrich Wilhelm Schmeißer eröffnete
1831 die Apotheke. Ernst Schering kaufte sie 1851 von ihm. Von 1887
an hatte sie Richard Schering bis 1942.
5. Apotheken-Betriebsrecht (Privileg, Realkonzession, Personalkonzession)
Realkonzession
6. Gründungsdatum 1831
7. Welche Gründungsakten, Privilegien, Konzessions- oder sonstige Urkunden sind noch vorhanden? (Evtl. Abschrift
oder Fotokopie erbeten) Die Urkunden über die Konzessionserteilung, die käufli-
che Übernahme von Herrn Ernst Schering und Richard Schering.
8. Existiert eine Ortschronik? Wo erschienen und einzusehen?
9. Enthält sie Ausführungen über die Geschichte Ihrer Apotheke?
10. Wurde die Geschichte Ihrer Apotheke bereits bearbeitet (von wem)?
11. Wo erschienen?
Festschrift oder Zeitungsartikel erbeten (evtl. nur leihweise).
12. In welchen Chroniken, Jahrbüchern, Heimat(Jahr)büchern, Stadtbüchern, Stadtgeschichten, Heimatgeschichten usw.
befinden sich apothekengeschichtliche Abhandlungen und Aufsätze Ihrer Stadt und Ihres Kreises?
13. In welchem Archiv, Bibliothek, Regierungsakten, Gesundheitsamt, Kirchenbüchern, Grundbüchern, Gerichtsakten oder
Ratsakten befinden sich Unterlagen zum Quellenstudium über die Geschichte Ihrer Apotheke, der Apotheken Ihres
Ortes und Ihrer Umgebung?
14. Ist das Apothekengebäude selbst oder ein Teil desselben historisch von Interesse oder Bedeutung? (In jedem Fall
wird ein Bild evtl. Foto der Apotheke erbeten) Als Gründungsstätte und Heimzelle der
jetzigen Schering A. G. von Bedeutung,

13. Wie lange befindet sich die Apotheke im selben Gebäude, oder wo lag sie früher (evtl. seit wann zerstört)?

Befindet sich noch heute in demselben Gebäude. Wurde am 23. 11. 1943 total zerstört.

14. Besteht Möglichkeit des Ankaufs pharmaziegeschichtlicher Werke sowie älterer Jahrgänge (gebunden oder ungebunden bis 1945) von

Pharmazeutische Zeitung

Apotheker-Zeitung

Süddeutsche Apotheker-Zeitung

Pharmazeutische Centralhalle

Schweizer Apotheker-Zeitung

Pharmazeutische Post

Archiv der Pharmazie

Handbuch der Apothekerschaft

Jahresberichte der Pharmazie

Pharmazeutische Monatshefte

nein

Da es sich um die Erfassung und Rettung wertvollen pharmaziegeschichtlichen Kulturgutes und wichtiger Unterlagen zum Quellenstudium der Geschichte unseres Standes handelt, die ich bestrebt bin, in einem Gesamtarchiv zusammenzufassen, um es nach Abschluß meiner Arbeiten den Fachkreisen zugänglich zu machen, wäre ich Ihnen für eine möglichst genaue Beantwortung vorstehender Fragen sehr dankbar.

Ich beabsichtige die Auswertung der einzelnen Fragebogen vorzunehmen und zu veröffentlichen, um so eine Grundlage zu schaffen, auf der weitere Forschungen möglich sind und möchte dabei auch Ihr Material verwenden.

Hochachtungsvoll!

Dr. Helmut Vester

An

Herrn Apotheker Dr. Helmut Vester

Löwen-Apotheke

(220) Dürfeldorf

Schwannennacht 25

deutsche Post

Abfender:

Scherings Grüne Apotheke

Ruf: 41 56 14 - 15

Bank-Konto:

Dresdner Bank, Dep.-Kasse 44

Postscheck-Konto:

Scherings Grüne Apotheke

Pächter Karl Kleist, Berlin 105731

BERLIN N 4, den 23.1.48
Chausseestr. 24, Ecke Zinnowitzer Str.
(Untergrundbahn Stettiner Bahnhof)

Herrn

Dr. Helmut Vester

Löwen Apotheke

(22a) Düsseldorf

=====

Schwabenmarkt 25

In der Anlage sende ich Ihnen Ihren Fragebogen zurück. Vielleicht kann Ihnen Herr oder Frau Blücher - Schering, Schöningen (Braunschweig), Schützenbahn 18 über Die Punkte 8-11 nähere Auskunft erteilen.

Hochachtungsvoll!

Karl Kleist

Kleist, Karl (1928)

1937 als M.: J. F. W. Heß - Dy.:
Lh.

2.3.1951.

Herrn

Herbert Peter

Chem-pharm. Handelsvertretung

Braunschweig

Kollwitzstr. 9

Sehr geehrter Herr Peter !

Bezugnehmend auf Ihre Karte vom 25.2.51 senden wir Ihnen in der Anlage eine Reproduktion der bei uns vorhandenen Abbildung der " Grünen Apotheke " in Berlin, die im Original leider nicht ausgiebig werden kann. Wir bedauern, Ihnen nicht direkt die gewünschte Vergrößerung in Grüntönung liefern zu können. Es sind hier nur Abzüge in chamois möglich. Wir hoffen, das Ihnen mit der beiliegenden Abbildung gedient zu haben.

An Unkosten sind uns insgesamt DM 10.- entstanden, die Sie uns bitte baldmöglichst überweisen wollen.

Anlagen.

Hochachtungsvoll
VESTERS ARCHIV

1713

An alle Apotheken!

Fragebogen

zur Erforschung der Geschichte der deutschen Apotheken
(Angaben auch über zerstörte Apotheken)

1. Ort, Straße, Nr. Berlin N4, Chausseestr. 24

2. Name der Apotheke Scherings Grüne Apotheke

3. Jetziger Besitzer (seit wann?)

4. Besitzerfolge (möglichst mit Datenangabe) Johann Friedrich
1831 die Apotheke. Ernst Schering kaufte sie
- an hatte sie Richard Schering bis 1942.

5. Apotheken-Betriebsrecht (Privileg, Realkonzession, Personalkonzession)

6. Gründungsdatum Realkonzession
18317. Welche Gründungsakten, Privilegien, Konzessions- oder sonstige Urkunden
oder Fotokopie erbeten) Die Urkunden über die Konzession
sowie die Übernahme von Herrn Ernst Schering und

8. Existiert eine Ortschronik? Wo erschienen und einzusehen?

Enthält sie Ausführungen über die Geschichte Ihrer Apotheke?

9. Wurde die Geschichte Ihrer Apotheke bereits bearbeitet (von wem)?

Wo erschienen?

Festschrift oder Zeitungsartikel erbeten (evtl. nur leihweise).

10. In welchen Chroniken, Jahrbüchern, Heimat(Jahr)büchern, Stadtbüchern
befinden sich apothekengeschichtliche Abhandlungen und Aufsätze Ihrer Apotheke?11. In welchem Archiv, Bibliothek, Regierungsakten, Gesundheitsamt, Kirchen-
Ratsakten befinden sich Unterlagen zum Quellenstudium über die Geschichte
Ihrer Apotheke und Ihrer Umgebung?12. Ist das Apothekengebäude selbst oder ein Teil desselben historisch von Interesse oder Bedeutung? (In jedem Fall
wird ein Bild evtl. Foto der Apotheke erbeten) Als Gründungsstätte und Heimzelle der
jetzigen Schering A. G. von Bedeutung,

Dieses Digitalisat enthält den Original-Fragebogen (gegebenenfalls samt Anlagen) und die zugehörigen biographischen Karteikarten aus Vesters Archiv zur Apothekengeschichte. Der entsprechende Katalogeintrag mit weiteren Angaben und Normdatensätzen findet sich im Nachlassportal Kalliope (<http://kalliope-verbund.info/DE-611-BF-71912>).

Weitergehende Anlagen zu diesem Fragebogen befinden sich nicht in der Archivmappe.

This scan contains the original questionnaire together with enclosures and related biographical index cards. The corresponding catalogue entry with further information and authorities is part of the online portal Kalliope (see below). The archival folder does not contain (further) enclosures of this questionnaire.

Katalog:

Nachlass-Portal Kalliope

<https://kalliope-verbund.info>



Archiv:

Institut für Geschichte, Theorie und Ethik der Medizin

Medizinische Fakultät der

Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

Moorenstr. 5, D-40225 Düsseldorf, Germany

Tel. +49 (0)211/81-06464 <bibgte@hhu.de>

www.histmed.hhu.de

Zitierweise: UnivInst HistMed Ddf / VAA /

+ top[ographisch; oder: bio(graphisch)] + Signatur



Projekt:

Erschließung und Digitalisierung apothekenhistorischer Fragebögen (1925-55) und Korrespondenz in „Vesters Archiv“ für die Gemeinsame Normdatei (GND),

<https://www.uniklinik-duesseldorf.de/vester>

gefördert durch die Deutsche
Forschungsgemeinschaft (Nr. 504014379)



Digitalisate:

Forschungsdaten-Repository Zenodo

https://zenodo.org/communities/univinsthistmedddf_vaa_

